



## Feldtag – KleeLuzPlus & DemoNet ErBo Naturland Betrieb Hansen

Die Demonstrationsnetzwerke KleeLuzPlus und Erbse Bohne laden zu einem gemeinsamen Feldtag auf dem Naturland Betrieb von Jörg & Astrid Hansen in Schleswig-Holstein ein. Es werden Demoflächen zu Kräutermischungen und Deckfrüchten sowie verschiedene Ackerbohnsensorten mit Untersaaten besichtigt.

### Eckdaten und Anmeldung

---

- **Datum und Uhrzeit:** Mittwoch, den **14. Juli 2021** von **10 bis 14 Uhr**
- **Treffpunkt:** Betrieb Hansen in **Krummbeker Weg 21, 23730 Bentfeld**
- **Anmeldung:** Bitte melden Sie sich auf der Naturland Homepage unter [Erzeuger/Service/Anmeldung für Naturland Seminare überregional](#) an oder als Naturland Betrieb auch gerne über die Naturland App. **Anmeldeschluss ist der 12.07.2021.** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
- Die aktuell gültigen Covid-19 Hygienerichtlinien sind zu beachten und werden zwei Tage vor der Veranstaltung mit der Anmeldebestätigung per Mail versendet.

### Programm

---

<b>10:00</b>	Beginn und Begrüßung, Vorstellung der DemoNetzwerke KleeLuzPlus und Erbse Bohne	Dr. Susanne Fittje, Werner Vogt-Kaute <i>Beratung für Naturland,</i> Arne Bilau <i>Demeter e.V.</i>
<b>11:00</b>	Vorstellung Betrieb & Demonstrationsparzellen	Jörg & Astrid Hansen <i>Naturland Landwirte</i>
<b>13:00</b>	Austausch und Ackerbohnsensnack Verköstigung	
<b>13:30</b>	Die ganze Wertschöpfungskette denken - Hülsenfrüchte in der Humanernährung	Cecilia Antoni <i>Beratung für Naturland</i>
<b>14:00</b>	Ende der Veranstaltung	

## Kontakt für Rückfragen zur Veranstaltung

---

Susanne Fittje (KleeLuzPlus)

[s.fittje@naturland-beratung.de](mailto:s.fittje@naturland-beratung.de)

04340 5780253

Lena Heilmeyer (DemoNet ErBo)

[l.heilmeyer@naturland-beratung.de](mailto:l.heilmeyer@naturland-beratung.de)

0151 689 55553

## Weitere Informationen

---

[www.demoneterbo.agrarpraxisforschung.de](http://www.demoneterbo.agrarpraxisforschung.de)

<https://www.demonet-kleeluzplus.de/>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Die Förderung des Vorhabens erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen der Eiweißpflanzenstrategie.

